



# Verkehrsunfallbilanz 2022

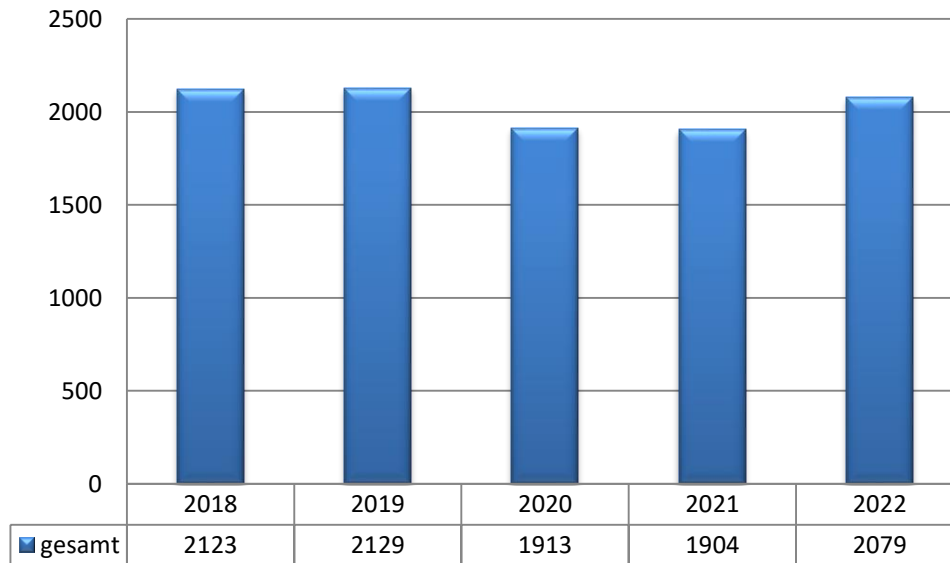
Polizeiinspektion Alzey  
und Polizeiwache Wörrstadt

Stadt Alzey, Verbandsgemeinden Alzey-Land, Wörrstadt, Wöllstein, Wonnegau (ohne Osthofen)



# Gesamtzahl der Verkehrsunfälle

## Anzahl Verkehrsunfälle



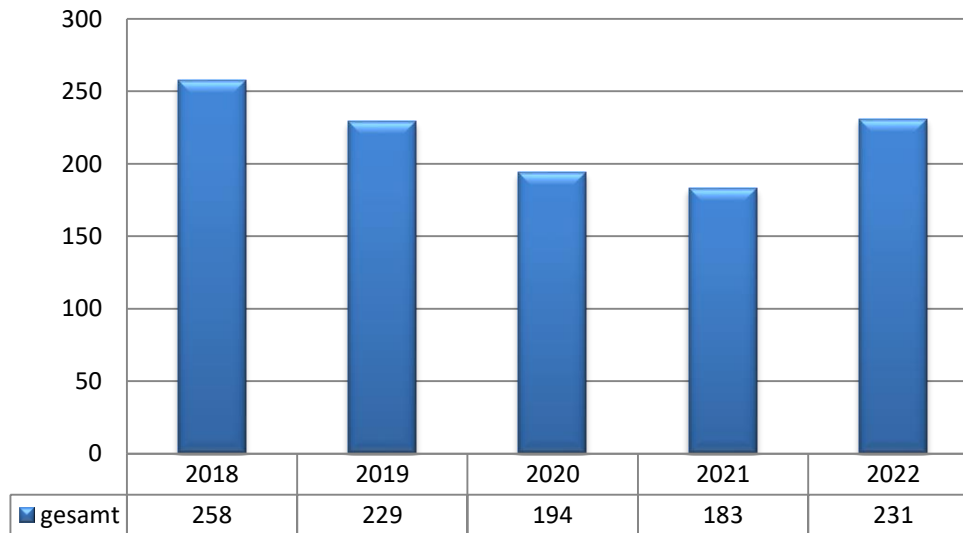
- Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ggü Vorjahr um 9,2 % angestiegen. Im Vergleich zum Zeitraum vor den pandemiebedingten Einflüssen in den Jahren 2020 und 2021 auf etwa gleichem Niveau.

| Anzahl Verkehrsunfälle | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual | Durchschnitt 2018-2022 |
|------------------------|------|------|---------------------|------------------------|------------------------|
| Gesamt                 | 1904 | 2079 | 175                 | 9,19%                  | 2030                   |



# Gesamtzahl der Personenschadensunfälle

## Verkehrsunfälle mit Personenschaden



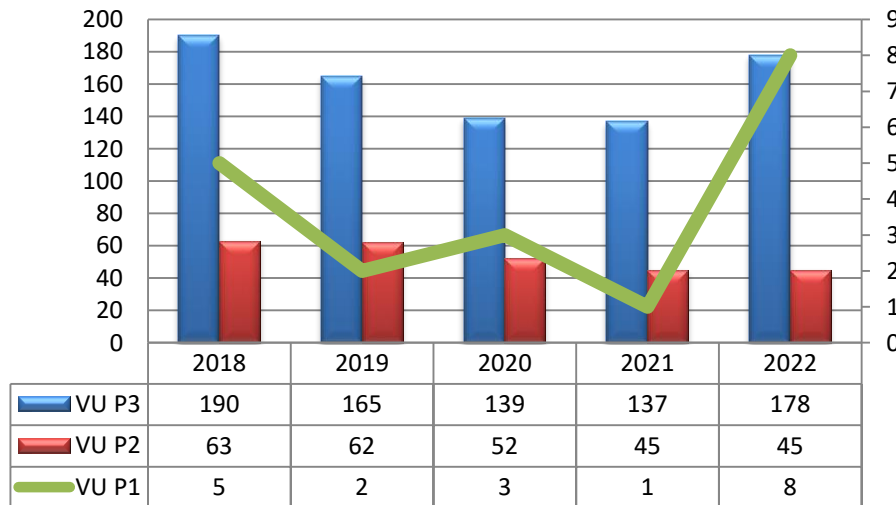
- Zunahme der Personenschadensunfälle fällt gegenüber der Gesamtentwicklung deutlich stärker aus (+ 26,2 %). Auch hier dürften pandemiebedingte Einflüsse für die Abweichungen in 2020 und 2021 ursächlich sein.

| Personenschadensunfälle | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|-------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                  | 183  | 231  | 48                  | 26,23%                 |



# Gesamtzahl der Personenschadensunfälle nach Kategorien

## Personenschadensunfälle nach Kategorien



- Das niedrige Niveau bei der Zahl der VU mit Schwerverletzten aus dem Jahr 2021 konnte gehalten werden
- Dagegen deutlicher Anstieg der VU mit Leichtverletzten ggü. 2021 (+ 29,9 %)
- Deutlicher Anstieg der Zahl tödlicher VU

VU P1 = Verkehrsunfälle mit tödlich verletzten Personen  
VU P2 = Verkehrsunfälle mit schwer verletzten Personen  
VU P3 = Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen



# Gesamtzahl der im Straßenverkehr verunglückten Personen

Anzahl verunglückter Personen



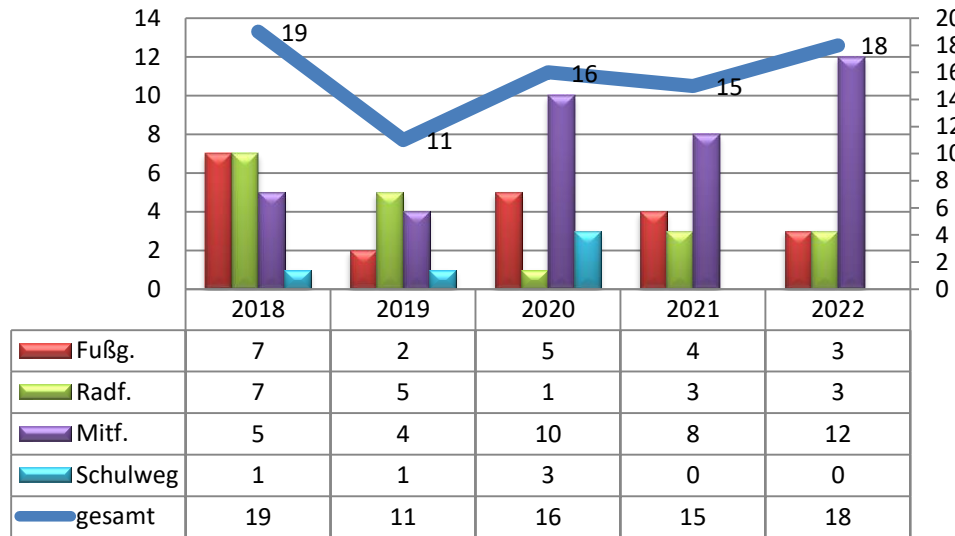
- Deutlicher Anstieg der Zahl der insgesamt verunglückten Personen (+ 16,2 %) ggü. 2021, jedoch unter dem Niveau der Jahre 2018 und 2019
- Insgesamt 8 tödlich verunglückte Personen
- Anzahl schwer verletzter Personen auf Vorjahresniveau und deutlich unter den Zahlen in den Jahren 2018 und 2019

| Anzahl verunglückter Personen | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|-------------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                        | 241  | 280  | 39                  | 16,18%                 |
| Leichtverletzte               | 188  | 220  | 32                  | 17,02%                 |
| Schwerverletzte               | 52   | 52   | 0                   | 0,00%                  |
| Tote                          | 1    | 8    | 7                   | 700,00%                |



# Verunglückte nach Alters-/Risikogruppen - Kinder

## Verunglückte Kinder



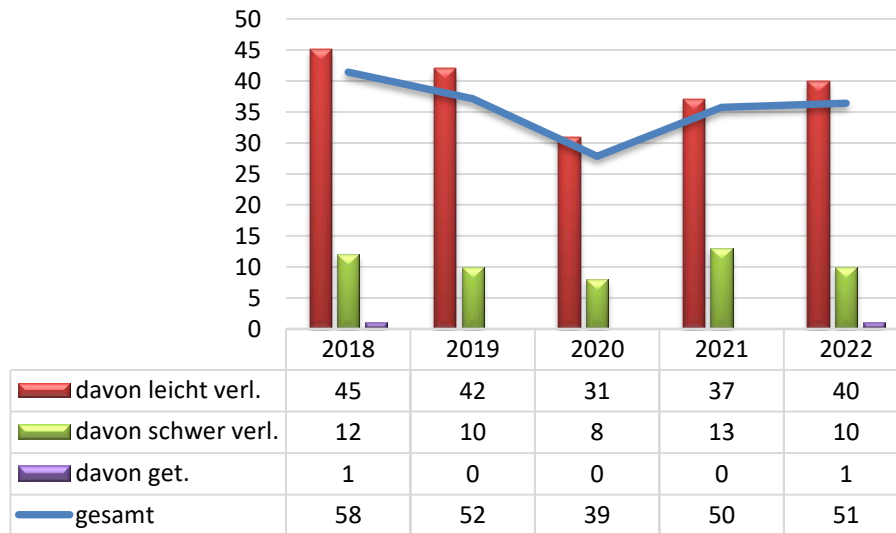
- Zahl verunglückter Kinder (bei insgesamt geringen Zahlen) ggü. 2021 um 3 auf 18 gestiegen.
- Kinder als Mitfahrer am häufigsten betroffen
- Schulwege nach wie vor unproblematisch
- Kein tödlich verletztes Kind
- Zahl der schwerverletzten Kinder auf Vorjahresniveau (2018: 3; 2019: 1; 2020: 4)

| Anzahl verunglückte Kinder < 14 Jahre | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|---------------------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                                | 15   | 18   | 3                   | 20,00%                 |
| Leichtverletzte                       | 12   | 15   | 3                   | 25,00%                 |
| Schwerverletzte                       | 3    | 3    | 0                   | 0,00%                  |
| Tote                                  | 0    | 0    | 0                   | 0,00%                  |



# Verunglückte nach Alters-/Risikogruppen - Junge Fahrernde (JuF)

## Verunglückte Junge Fahrende (18-24 J.)



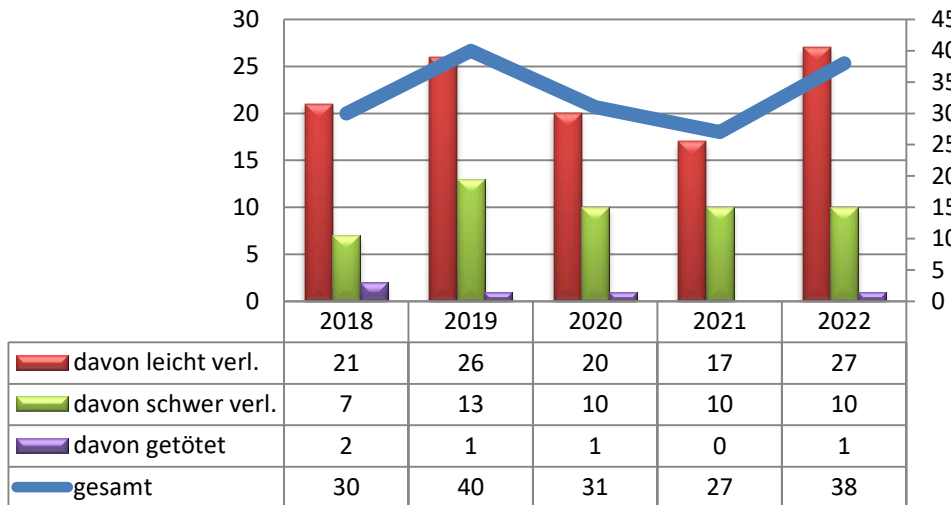
- Anzahl der verunglückten JuF auf Vorjahresniveau
- Erstmals seit 2018 wieder ein tödlich verletzter JuF
- Ein Verkehrsteilnehmer aus dieser Altersgruppe tödlich verletzt (20-jähriger verunglückt innerorts mit Motorrad)
- Rückgang der Zahl schwer verletzter JuF von 13 auf 10

| verunglückte junge Fahrer (18-24 Jahre) | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|---|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                                  | 50   | 51   | 1                   | 2,00%                  |
| Leichtverletzte                         | 37   | 40   | 3                   | 8,11%                  |
| Schwerverletzte                         | 13   | 10   | -3                  | -23,08%                |
| Tote                                    | 0    | 1    | 1                   |                        |
| VU mit JuFa                             | 382  | 395  | 13                  | 3,40%                  |



# Verunglückte nach Alters-/Risikogruppen - ältere Verkehrsteilnehmende (65 J. und älter)

## Verunglückte ältere Verkehrsteilnehmende >= 65 Jahre



- Deutlicher Anstieg der Zahl der VU mit Beteiligung älterer Verkehrsteilnehmenden um 15,3 %
- Ein tödlich Verunglückter in dieser Altersgruppe (93-jähriger wird beim Überqueren der Straße mit seinem Elektromobil von einem Bus erfasst)
- Zahl der schwer verletzten älteren Verkehrsteilnehmenden auf Vorjahresniveau
- Zahl der Leichtverletzten um 11 auf 38 angestiegen

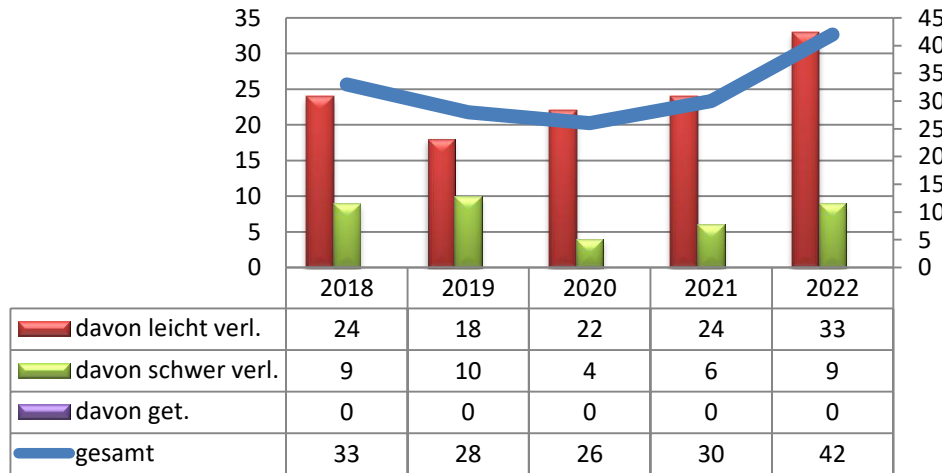
| verunglückte Senioren (65 Jahre und älter) | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|--|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                                     | 27   | 38   | 11                  | 40,74%                 |
| Leichtverletzte                            | 17   | 27   | 10                  | 58,82%                 |
| Schwerverletzte                            | 10   | 10   | 0                   | 0,00%                  |
| Tote                                       | 0    | 1    | 1                   |                        |
| VU mit Senioren                            | 366  | 422  | 56                  | 15,30%                 |





# Verunglückte nach Verkehrsbeteiligungsart - Radfahrende

## Verunglückte Radfahrende



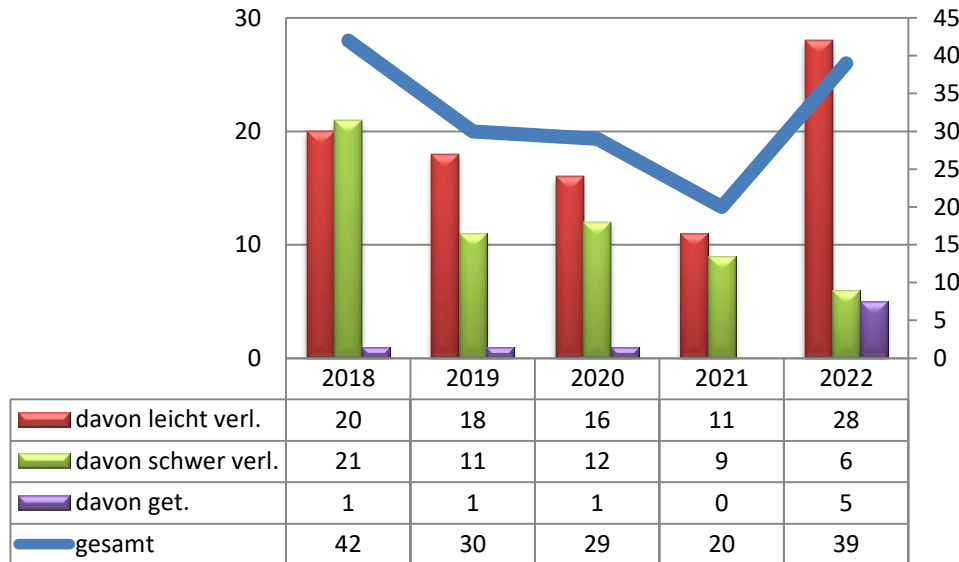
- Deutlicher Anstieg der VU mit Radfahrenden bei insgesamt niedrigen Zahlen (+ 25,6%)
- Deutliche Zunahme der Zahl verunglückter Radfahrender (+ 40,0 %)
- Beteiligung von Pedelecs im Unfallgeschehen entsprechendes des zunehmenden Anteils bei Fahrrädern angestiegen.
- Kein tödlich verunglückter Radfahrender

| verunglückte Radfahrende | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|--------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                   | 30   | 42   | 12                  | 40,00%                 |
| Leichtverletzte          | 24   | 33   | 9                   | 37,50%                 |
| Schwerverletzte          | 6    | 9    | 3                   | 50,00%                 |
| Tote                     | 0    | 0    | 0                   | 0,00%                  |
| Vu mit Radfahrenden      | 39   | 49   | 10                  | 25,64%                 |
| davon mit Pedelec        | 4    | 13   | 9                   | 225,00%                |



# Verunglückte nach Verkehrsbeteiligungsart - Motorradfahrende (amtl. Kennzeichen)

## Verunglückte Motorradfahrende



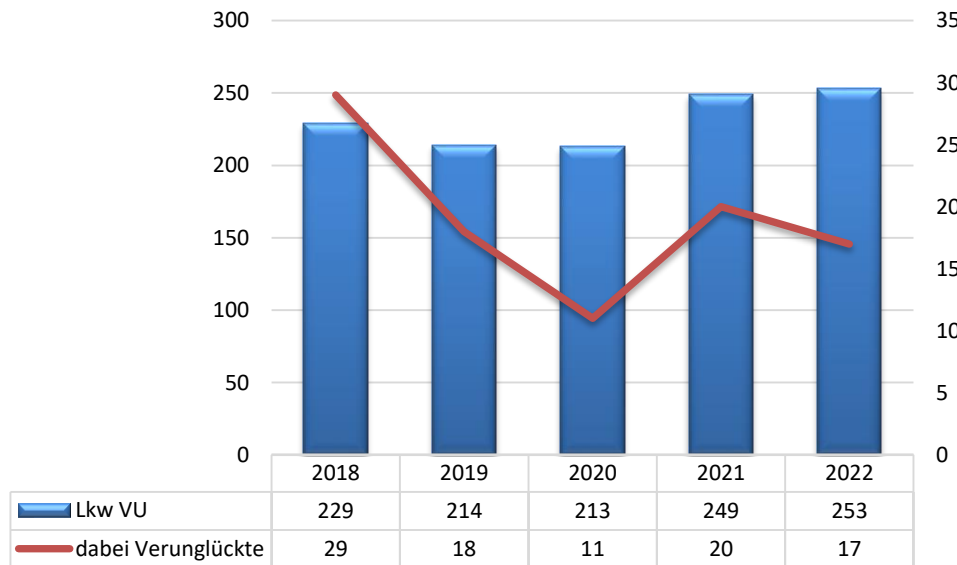
- Außergewöhnlicher Anstieg tödlicher Motorradunfälle auf 5
  - 20-jähriger innerorts
  - 53-jähriger außerorts
  - 41-jähriger außerorts
  - 30-jähriger außerorts
  - 17-jähriger außerorts
- Die Zahl schwer verletzter Motorradfahrender im Vergleich zu 2021 von 9 auf 6 zurückgegangen
- Anzahl leicht verletzter von 11 auf 28 angestiegen

| verunglückte Motorradfahrende | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|-------------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                        | 20   | 39   | 19                  | 95,00%                 |
| Leichtverletzte               | 11   | 28   | 17                  | 154,55%                |
| Schwerverletzte               | 9    | 6    | -3                  | -33,33%                |
| Tote                          | 0    | 5    | 5                   | #DIV/0!                |
| VU mit Bet. von Motorrädern   | 27   | 50   | 23                  | 85,19%                 |



# Verunglückte nach Verkehrsbeteiligungsart - Lkw

## Verkehrsunfälle mit Lkw-Beteiligung



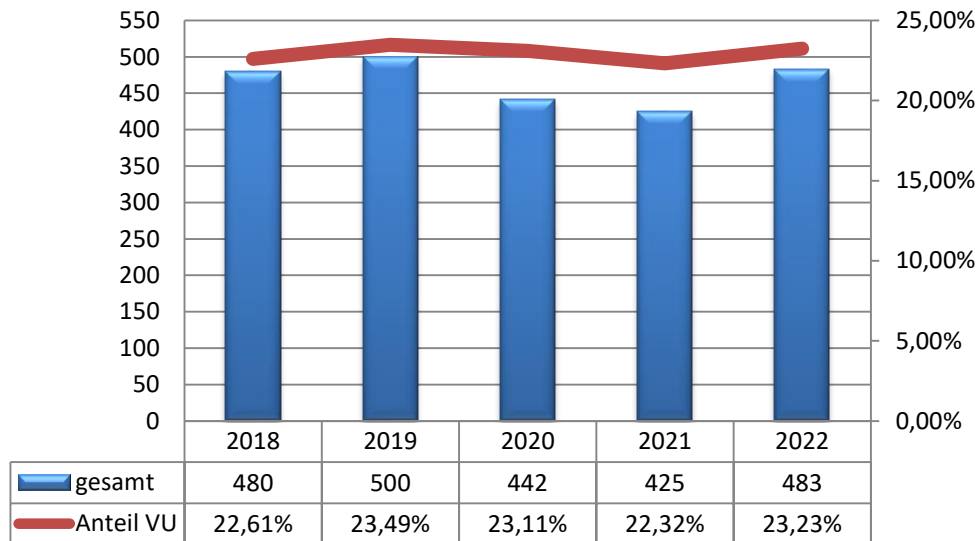
- Zahl der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Lkw auf Vorjahresniveau
- Offensichtlich kein pandemiebedingter Effekt bei Unfällen mit Lkw-Beteiligung
- Gesamtzahl der bei Lkw-Unfällen verletzten Personen von 20 im Jahr 2021 auf 17 zurückgegangen
- Keine Person im Jahr 2022 im Zusammenhang mit Lkw-VU getötet

| Bei Lkw-Unfällen Verunglückte | 2021 | 2022 | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|-------------------------------|------|------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                        | 20   | 17   | -3                  | -15,00%                |
| Leichtverletzte               | 18   | 15   | -3                  | -16,67%                |
| Schwerverletzte               | 2    | 2    | 0                   | 0,00%                  |
| Tote                          | 0    | 0    | 0                   | 0,00%                  |
| Vu mit Lkw-Beteiligung        | 249  | 253  | 4                   | 1,61%                  |



# Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort „Verkehrsunfallflucht“

## Anzahl Verkehrsunfallfluchten



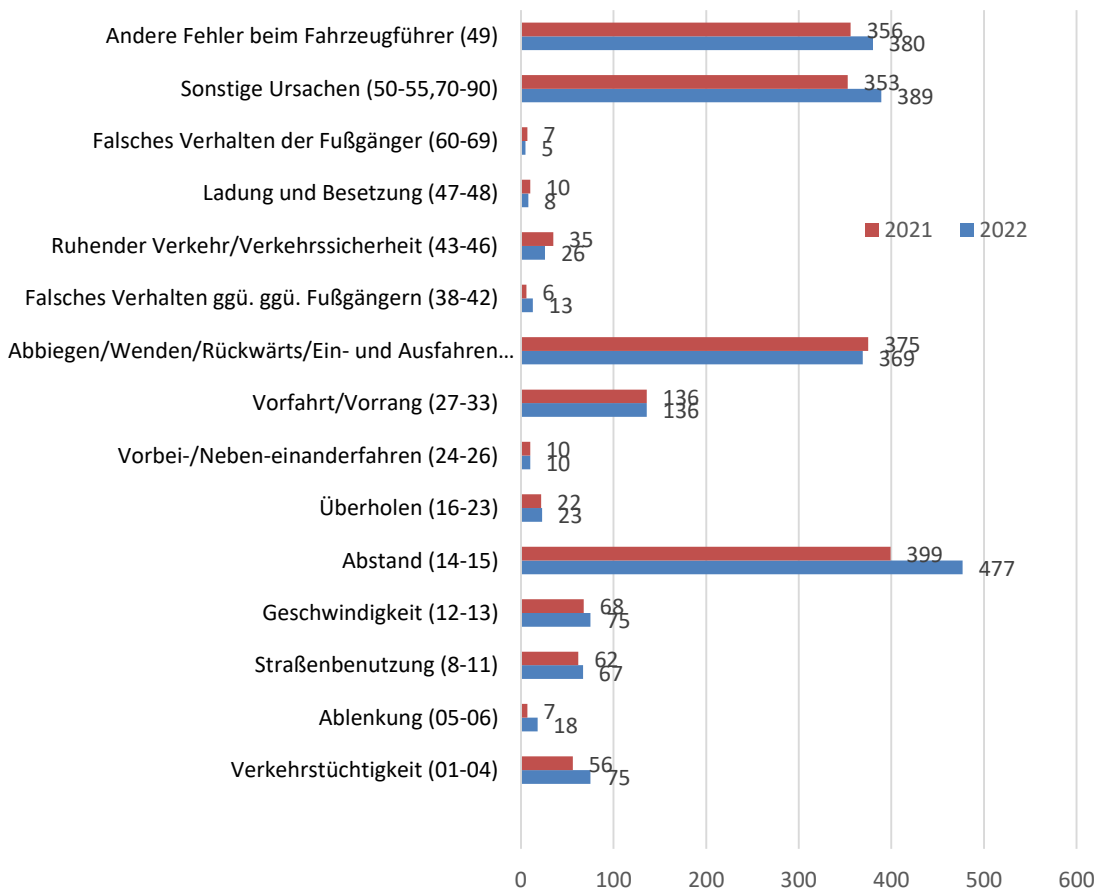
- „VU-Fluchten“ analog zum Gesamt Unfallgeschehen angestiegen (bei annähernd gleichem Anteil am Gesamtunfallgeschehen)
- Aufklärungsquote um 5,3 %-Punkte gegenüber 2021 zurückgegangen

| Anzahl Unfallfluchten | 2021   | 2022   | Entwicklung absolut | Entwicklung prozentual |
|-----------------------|--------|--------|---------------------|------------------------|
| Gesamt                | 425    | 483    | 58                  | 13,65%                 |
| davon aufgeklärt      | 203    | 205    | 2                   | 0,99%                  |
| AQ                    | 47,76% | 42,44% |                     | - 5,3 %-P.             |



# Hauptunfallursachen bei allen Verkehrsunfällen

## Unfallursachen

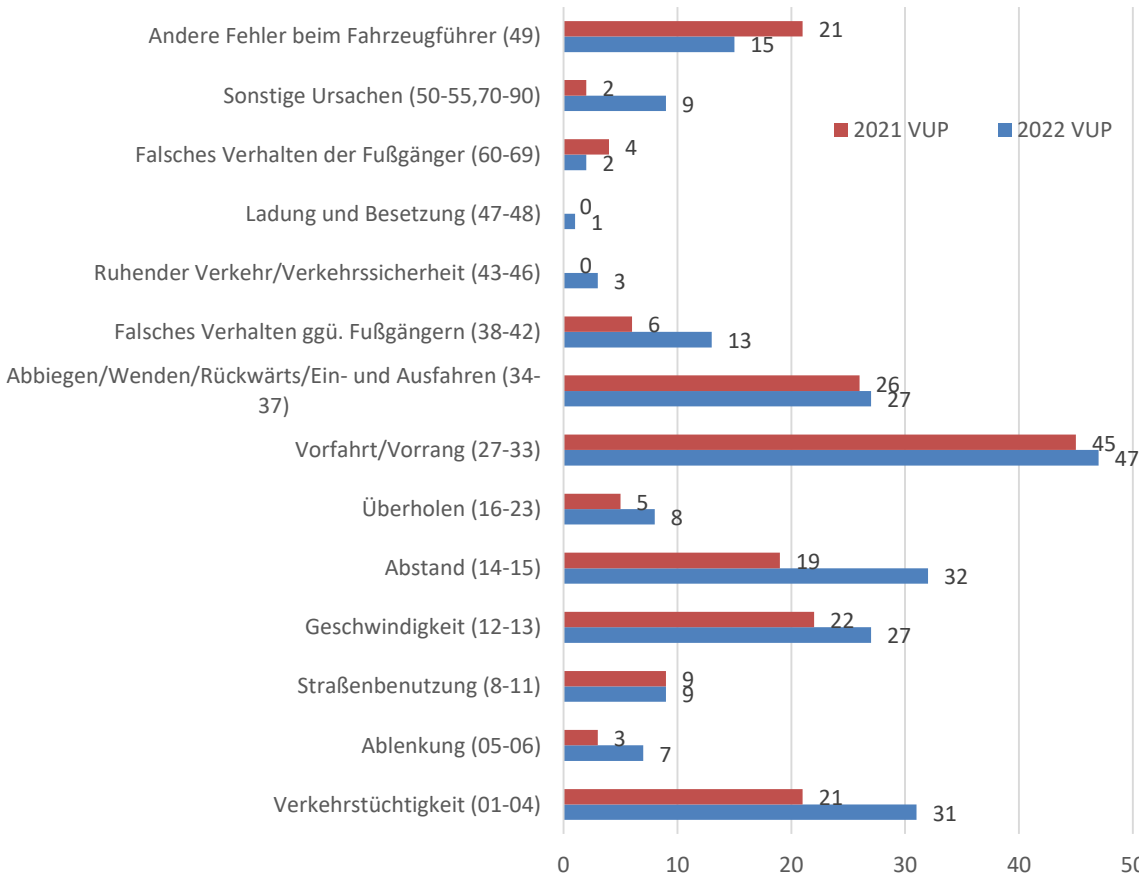


- Reihenfolge der 3 (konkretisierbaren) Hauptunfallursachen
  - Abstand
  - Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren
  - Vorfahrt/Vorrang unverändert
- Unfälle, bei denen zur verhaltensbezogenen Ursache eine Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit hinzukommt, sind stark angestiegen (Alkohol, berauschende Mittel, Übermüdung, sonst. Körperl./geist. Beeinträchtigung) + 33,9 %



# Hauptunfallursachen bei Personenschadensunfällen (VUP)

## Unfallursache Personenschadensunfälle



- Die 3 Hauptunfallursachen bei Personenschadensunfällen
  - Vorfahrt/Vorrang
  - Abstand
  - Geschwindigkeit ebenfalls unverändert.
- Die Beeinträchtigung Verkehrstüchtigkeit bei Personenschadensunfällen hat, wie im gesamten Unfallgeschehen, ebenfalls deutlich zugenommen (+ 47,6 %)



# Ansprechpartner

---

Für die Beantwortung von Fragen zum Unfallgeschehen wenden Sie sich bitte an die

Polizeiinspektion Alzey  
Kaiserstr. 32  
55232 Alzey

Tel.: 06731/911-0  
E-Mail: [PIAlzey@polizei.rlp.de](mailto:PIAlzey@polizei.rlp.de)